

Mehr lernen im PJ!

Logbuch für PJ-Studierende



Chirurgische Universitätsklinik
Heidelberg



Logbuch fürs Praktische Jahr, Tertial Chirurgie

Name

Anschrift

.....

.....

Telefon

Email

1. Tertial



2. Tertial



3. Tertial



Vorhergehende Tertiale:

.....

.....

.....

Rotationen im chirurgischen Tertial:

.....

.....

.....



Vorwort

Liebe PJ-ler/-innen, herzlich willkommen in unserer Klinik!

Die Chirurgie ist ein interessantes und motivierendes Fach! Auch für diejenigen, die sich in ihrer zukünftigen Karriere für einen anderen medizinischen Bereich entscheiden, sind grundlegende chirurgische Kenntnisse wichtig. Um eine strukturierte und standardisierte Ausbildung mit größtmöglichem persönlichem Nutzen zu gewährleisten, haben wir das chirurgische Tertial des Praktischen Jahres reformiert und ein neues Curriculum entwickelt. Ein Lernzielkatalog soll Ihnen als verlässliche Grundlage dienen, wichtige Wissensinhalte und Fähigkeiten, die Sie hier lernen können, zu erkennen und ihre Vermittlung auch einzufordern.

Das Logbuch soll gewährleisten, dass jeder die Möglichkeit hat, wichtige praktische Techniken zu trainieren, selbst durchzuführen und sich mit ärztlichen Tätigkeiten vertraut zu machen. Bitte sehen Sie dieses Logbuch nicht als auferlegte Pflichterfüllung, sondern als Chance, Ihre Ausbildungsqualität zu verbessern und Anleitung durch Kollegen zu erhalten.

Ziel ist es, Sie optimal auf Ihre Tätigkeit als Arzt vorzubereiten, damit Sie nicht, wie viele vor Ihnen, mit Ihrem Berufsbeginn „ins kalte Wasser springen müssen“. Um das alles zu realisieren, wünschen wir uns von Ihnen Interesse, Engagement und konstruktive Mitarbeit.

Wir sind sicher, dass Sie bei uns eine lehrreiche, interessante und bereichernde Zeit verbringen werden und hoffen auf gute Zusammenarbeit.

Ihr PJ-Team



© 2006 Chirurgische Universitätsklinik Heidelberg

Arbeitsgruppe Heicumed

M. Kadmon, S. Holler, M. Porsche, P. Ganschow, C. Engel

Inhalt

Vorwort	5
Lernzielkatalog	9
Das Curriculum	14
Einführungstage	16
Körperliche Untersuchung	18
Untersuchung der Schilddrüse	20
Abdominelle Untersuchung	22
Untersuchung der Leiste	25
Rektale Untersuchung	27
Erhebung des Pulsstatus	30
Bestimmung des ABI (Ankle-Brachial-Index)	34
Eigene Patienten	35 / 41 / 47
• Anamneseerhebung	
• Diagnostikplanung	
• Operationsablauf	
• Planung der postoperativen medikamentösen und physikalischen Therapie	
• Arztbrief	
Bluttransfusionen	53
Legen einer Magensonde	54
Stomaversorgung	56
Chirurgische Wundversorgung	57
Beobachten einer Koloskopie	60
Beobachten einer Gastroskopie	61
Beobachten einer Thoraxdrainage-Einlage	62
Verbandslehre	63
• Rucksackverband	
• Gilchristverband	
• Aircastschiene	
• Elastische Wickelung	
Untersuchung des Knies	67
Untersuchung der Schulter	69
Untersuchung bei Frakturen	71
Beurteilung radiologischer Befunde	72
Kritische Beurteilung von Laborbefunden	79
Routine-Oberarztlehrvisite	81
Veranstaltungen – Seminare, Lehrvisiten, Prakt. Nachmittag	83
Anhang (Formulare, Fragebögen, Notizen)	83

Lernziele der Allgemeinchirurgie

1. Wissen

Lernziele / Diagnosen

	Level (1/2)	Diagnose (D)	Therapie (T)	Management (M)	Notfall (N)	Rechtliches (R)	Prävention (P)	Kommentare
Akutes Abdomen								
Ileus (mechanisch/paralytisch)	2	D		M	N			
Peritonitis	2	D			N			
Mesenterialarterieninfarkt	2	D			N			
Perforation eines Hohlorgans	2	D			N			
Volvulus	1				N			
Invagination	1				N			
Appendizitis	2	D		M	N			
Divertikulitis	2	D		M	N			
Intraabdomineller Abszess	2			M	N			
Gastroenteritis	2	D						
Bauchwand								
Epigastrische Hernie	2	D						
Narbenhernie	2	D						
Leistenhernie	2	D						
Nabelhernie	2	D						
Rektusdiasthase	2	D						
Femoralhernie	2	D						
Inkarzerierte Hernie	2	D			N			
Speiseröhre								
Ösophaguskarzinom	2			M			P	
Refluxösophagitis	2			M			P	
Barrettösophagus	2						P	
Ösophagusdivertikel	2							
Ösophagusvarizen	2				N		P	
Magen/Duodenum								
Ulkus	2			M			P	
Zwerchfelhernien	2							
Gastritis	2			M				
Gastrointestinale Blutung	2			M	N			
Magenkarzinom	2							
Duodenaladenom	1							
Duodenalkarzinom/Papillenkarzinom	1							
Gallenblase/Gallengänge/Leber								
Cholezysto-/Choledocholithiasis	2			M				
Cholezystitis	2			M				
Karzinom der Gallenblase / Gallengänge	1							
Verletzungen der Gallengänge	1							
Strikturen der Gallengänge	1							

Pankreas								
Pankreas anulare	1							
Chronische Pankreatitis / Pseudozysten	2						P	
Akute Pankreatitis	2			M	N			
Pankreaskarzinom	2							
Pankreastransplantation	1						R	
Leber								
Hepatozelluläres Karzinom	2			M			P	
Lebermetastasen	2			M				
Echinokokkenzyste	1							
Leberzirrhose	2			M			P	
Lebertransplantation	1						R	
Milz								
Splenomegalie	2			M				
Milzruptur	2			M	N			
Dünndarm								
Adenome	1							
Karzinoid	1							
Karzinome	1							
Meckel-Divertikel	1							
Dickdarm								
Kolonkarzinom	2			M			P	
Kolonadenome	2			M				
Entzündliche Darmerkrankungen	2			M				
Fistelleiden	1							
Divertikulitis / Divertikulose	2			M			P	
Endokrine Organe								
Phäochromozytom	2	D		M				
Nebennierenrindentumore	1							
Hyperparathyreoidismus	2	D		M				
Hyperthyreose	2	D		M				
Hypothyreose	2	D	T	M				
Struma nodosa	2			M			P	
Schilddrüsenkarzinome	2			M				
Abdominelles Trauma								
Leberruptur	2				N			
Milzruptur	2			M	N			
Pankreasruptur	1							
Mesenterialwurzelabriss	1				N			
Intraabdominelle Blutungen	2				N			
Haut / -anhang / Wundheilung								
Keloid	1							
Abszess	2	D						
Hämatom	2	D						
Pilonidalsinus	2	D						

Wundbeurteilung	2	D						
Wundheilungsstörung	2	D						
Wundinfekt	2	D						
Wundversorgungsindikationen	2		T					
Rektum / Anus								
Hämorrhoiden	2							
Analfissur	1							
Analvenenthrombose	2	D						
perianaler Abszess	2	D						
Rektum-/Analprolaps	1							
Rektumkarzinom	2			M				
Pouchitis	1							
Postoperativer Verlauf								
Darmatonie	2	D						
Infektionen / Abszesse	2	D						
Postoperative Blutung	2	D						
Thrombose / Embolie	2							
Biliom	1							
Wundheilungsstörung	2	D						
Postgastrektomiesyndrom	1							
Syndrom der zu- / ab-führenden Schlinge	1							
Anastomoseinsuffizienz	2							
Intraabdominelle Adhäsionen / Briden	2							
Impotenz	1							
Blasenentleerungsstörungen	1							
Perioperative medikamentöse Therapie								
Thromboseprophylaxe	2		T					
Infektionsprophylaxe	2		T					
Pneumieprophylaxe	2							
Ulkusprophylaxe	2		T					

Leitsymptome

Hämatochezie / Meläna	2			M				
Hämatemesis	2			M				
Erbrechen	2			M				
Akutes Abdomen	2			M				
Diarrhoe	2			M				
Obstipation	2			M				
Ikterus	2			M				
Gewichtsveränderung	2			M				
Dysphagie	2			M				
Analschmerz	2			M				
Abdomineller Schmerz	2			M				
Kolik	2			M				

2. Fertigkeiten

Level (1-4)

Untersuchungstechniken		
Abdominelle Untersuchung	4	
Druckpunkte	4	
Peritonitiszeichen	3	
Palpation der Leber / Milz	4	
Untersuchung der Leiste	3	
Untersuchung der Schilddrüse	3	
Rektale Untersuchung	3	
Neurologische Untersuchung	3	
Chirurgische Wundversorgung		
Versorgung von Verbrennungen 1./2. Grades	3	
Infiltrationsanästhesie	3	
Leitungsanästhesie	2	
Nahttechniken		
Einzelknopfnah	3	
Donati-Naht	3	
Intrakutannaht	3	
Verbandslehre		
Gilchristverband	2	
Rucksackverband	2	
Elastische Wickelung	2	
Thrombosewickelung	2	
Verhalten im OP / Postoperative Versorgung		
Operative Lagerung	2	
Präoperative Vorbereitung des Op-Feldes bei kl. chirurgischen Eingriffen	3	
Steriles Arbeiten	3	
Operationsassistenz	3	
Postoperative Infusionstherapie	3	
Postoperative Schmerztherapie	3	
Entfernen von Drainagen	3	
Allgemeine Basisfertigkeiten		
Abszessspaltung/-drainage	2	
Endoskopie	2	
Legen einer Magensonde	3	
Stomaversorgung (Beutelwechsel)	3	
Kreuzprobe	3	
Blutstillung	2	
Reanimationsmaßnahmen	2	
Intubation	2	

Kommunikation und Interaktion	
Anamneserhebung	4
Aufklärungsgespräch	3
Operationsaufklärung	2
Onkologische Aufklärung	2
Mitteilung schlechter Nachrichten	2
Angehörigenaufklärung	2
Team und Organisation	
Organisation einer Patientenentlassung	3
Arztbrief schreiben	3
AHB organisieren	2
Nachsorge festlegen	2

3. Haltungen

Level (1-3)

Respektvoller, empathischer, nicht wertender Umgang mit dem Patienten	2
Empathisches Verhalten in Extremsituationen, z. B. präoperativer Patient, onkologischer Patient	2
Offenheit für die Bedeutung des sozialen Kontexts des jeweiligen Patienten	2
Autonomie des Patienten achten	2
Sensibilität für die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Patienten	2
Sensibilität für nonverbale Kommunikationsinhalte im Patientengespräch	2
Bereitschaft zu konstruktiver Teamarbeit	2
Bereitschaft zur Selbstkritik	2

Erklärungen zu den Kompetenzebenen

Wissen	1	hat davon gehört, kann es in klinischen Kontext einordnen, muss es nicht behandeln können
	2	muss es diagnostizieren können, muss DD kennen, muss tieferes Wissen haben
	D	eigenständige Diagnosestellung
	T	Therapie durch PJ-Studenten selbst
	M	eigenständiges Patientenmanagement
	N	Erkennen von Notfällen, Notfallmaßnahmen
	P	Präventionsmaßnahmen
Fertigkeiten/Haltungen	R	Wissen um gesetzliche Grundlage
	1	Theoretische Kenntnis
	2	hat die Methode gesehen
	3	hat die Methode selbst durchgeführt
	4	Routine in der Methode

Curriculum des Praktischen Jahres an der Chirurgischen Universitätsklinik

Das chirurgische Tertial hat das Ziel, Ihnen eine insgesamt praxisorientierte, fundierte Ausbildung anzubieten, die Ihnen auch für Tätigkeiten außerhalb des chirurgisch-operativen Bereichs zugute kommen wird.

Wir bieten Ihnen Folgendes:

- Praktische Einführungstage um Ihnen den Einstieg zu erleichtern
- Individuelle Betreuung durch einen Tutor
- Selbständige Betreuung von Patienten auf den Stationen, von der Aufnahme bis zur Entlassung
- ein Logbuch als Orientierung, was Sie lernen können und sollen und als Möglichkeit, Lerninhalte einzufordern
- Problembasierte Fallbesprechungen
- Üben von Anamnesetechniken an Standardpatienten
- Üben verschiedener schwieriger Gesprächs- und Aufklärungssituationen an Standardpatienten

Dienstzeiten

7:30 bis 16:00 Uhr

Wenn die Betreuung der eigenen Patienten oder der Einsatz im OP einmal längere Arbeitszeiten erfordert, sind wir dankbar für Ihre Mitarbeit und Unterstützung.

Nacht-, Wochenend-, Spätdienste

- 3-6 Nachtdienste während der Woche, pro Nachtdienst Freizeitausgleich durch einen freien Tag
- 1-2 Nachtdienste am Wochenende, pro Wochenenddienst Freizeitausgleich durch zwei freie Tage
- Dienstzeiten während der Woche 16:00 bis 24:00 Uhr
- Dienstzeiten Samstags 9:00 bis 24:00
- Dienstzeiten Sonn- und Feiertags 10:00 bis 24:00

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:30 Frühbesprechung	7:30 Frühbesprechung	7:30 Frühbesprechung, danach: Assistentenfortbildg	7:30 Frühbespre- chung, danach: Klinisch-pathologi- sche-Konferenz, PJ-Besprechung	7:30 Frühbesprechung MoMo
Oberarzt-Lehrvisite auf allen Stationen mindestens 1 x pro Woche				
14:00 Seminar (großer Hörsaal)				
15:00 Röntgen- /Indikations- besprechung	15:00 Röntgen- /Indikations- besprechung	15:00 Röntgen- /Indikations- besprechung	15:00 Röntgen- /Indikations- besprechung	15:00 Röntgen- /Indikations- besprechung
16:00 Lehrvisite		16:00 Onkologi- scher Arbeitskreis	16:00 Praktischer Nachmittag	

Qualitätssicherung zur Verbesserung des Curriculums (wir bitten um Mithilfe):

- Selbsteinschätzungs-Fragebogen zu Beginn des Tertials
- Evaluation und Selbsteinschätzungs-Fragebogen zu Ende des Tertials
- Wöchentliche Besprechung jeden Donnerstag nach der Frühbesprechung
- Ausfüllen des Logbuchs

PJ-Einführung Tag 1

09:00 - 10:00	Begrüßung Organisatorisches & Lernziele <i>Heicumед-Dozenten</i>	Plenum
10:00 - 10:30	„Wer und was ist wo?“ Führung durch die Klinik <i>Heicumед-Dozent / Studentensekretariat</i>	Plenum
10:30 - 11:30	Wie stelle ich einen klinischen Fall vor? <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1
	Besuch in der Schneiderei	Gruppe 2
11:30 - 12:30	Wie stelle ich einen klinischen Fall vor? <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1
	Besuch in der Schneiderei	Gruppe 2
12:30 - 13:30	Zeit für eine Stärkung	
13:30 - 14:30	Was ist der Pflege wichtig ? Verhalten auf Station, Verbände anlegen, Drainagen ziehen, Umgang mit ZVK, Sterilitätsrichtlinien <i>Vertreter der Pflege</i>	Plenum
14:45 - 15:45	Körperliche Untersuchung <i>Heicumед-Dozenten</i>	Gruppe 1
	Nähen, Nahttechniken, Infiltrationsanästhesie <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 2
16:00 - 17:00	Körperliche Untersuchung <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 2
	Nähen, Nahttechniken, Infiltrationsanästhesie <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1

PJ-Einführung

Tag 2

09:00 - 10:00	Einführung in ISH-Med <i>Vertreter des Rechenzentrums</i>	Plenum
10:15 - 11:15	Anamnese und Aufklärungsgespräch mit Standardpatienten <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1
	EKG, Bedside-Test, Ausfüllen von Röntgenanforderungen, allgemeine Fragen <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 2
11:30 - 12:30	Anamnese und Aufklärungsgespräch mit Standardpatienten <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 2
	EKG, Bedside-Test, Ausfüllen von Röntgenanforderungen, allgemeine Fragen <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1
12:30 - 13:30	Zeit für eine Stärkung	
13:30 - 14:00	Prinzipien der Aufklärung über einen operativen Eingriff <i>Heicumед-Dozent</i>	Plenum
14:00 - 15:00	Operative Aufklärung im Rollenspiel <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 1
	Operative Aufklärung im Rollenspiel <i>Heicumед-Dozent</i>	Gruppe 2

Standardisierte körperliche Untersuchung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung wichtiger und pathologischer Befunde, klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Schilddrüse

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Schilddrüse

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Abdominelle Untersuchung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Abdominelle Untersuchung

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Leiste

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Leiste

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Rektale Untersuchung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Rektale Untersuchung

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Rektale Untersuchung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Erhebung des Pulsstatus

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Erhebung des Pulsstatus

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Messen des ABI (Ankle-Brachial-Index)

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Messen des ABI (Ankle-Brachial-Index)

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Anamneseerhebung bei eigenem Patienten*

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



* Bemühen Sie sich, auf Ihren Einsatzstationen eigene Patienten zu betreuen! Die Stationsärzte sind angehalten, das zu unterstützen.

Diagnose:

Kurze Beschreibung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Respektvoller, sensibler Umgang	<input type="radio"/>				
Geht auf den Patienten ein	<input type="radio"/>				
Strukturiertheit der Anamnese	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit der Anamnese	<input type="radio"/>				
Fokussierung der Anamnese	<input type="radio"/>				
Gewichtung der Information	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Diagnostikplanung bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:

(Patientenaufkleber)

Untersuchung
1.)
2.)
3.)

Fragestellung
1.)
2.)
3.)

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
vollständig	<input type="radio"/>				
zielgerichtet	<input type="radio"/>				
Verständnis für Fragestellungen	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Operationsablauf bei eigenem Patienten

Dozent:

Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Beschreiben Sie den OP-Ablauf! Achten Sie auch auf die Lagerung und arbeiten Sie die wichtigsten Operationsschritte heraus!

Begründen Sie, warum die OP-Schritte genau auf diese Weise und nicht anders durchgeführt wurden!

Beurteilung durch den Dozenten

	1	2	3	4	5
	1=sehr gut, 5=mangelhaft				
Korrekte Beschreibung des Ablaufs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wichtigste OP-Schritte erkannt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verständnis für den Ablauf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Planung der postoperativen medikamentösen und physikalischen Therapie bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:

(Patientenaufkleber)

Therapie:

1.)

2.)

3.)

Begründung:

1.)

2.)

3.)

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Adäquate Therapieplanung	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Arztbrief für eigenen Patienten

- Anschrift
- Anrede und Einführungssatz
- Diagnosen
- Therapie
- Histologie
- Anamnese
- Befunde:
 - klinische Untersuchung
 - apparative Diagnostik
 - Labor
- Verlauf
- Procedere
- Medikation

Datum:

(Patientenaufkleber)

Notizen ...

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Struktur		<input type="radio"/>				
Formulierung		<input type="radio"/>				
Inhalt		<input type="radio"/>				
Verständnis für den Fall		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Anamneseerhebung bei eigenem Patienten*

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



* Bemühen Sie sich, auf Ihren Einsatzstationen eigene Patienten zu betreuen! Die Stationsärzte sind angehalten, das zu unterstützen

Diagnose:

kurze Beschreibung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Respektvoller, sensibler Umgang	<input type="radio"/>				
Geht auf den Patienten ein	<input type="radio"/>				
Strukturiertheit der Anamnese	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit der Anamnese	<input type="radio"/>				
Fokussierung der Anamnese	<input type="radio"/>				
Gewichtung der Information	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Diagnostikplanung bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:

(Patientenaufkleber)

Untersuchung
1.)
2.)
3.)

Fragestellung
1.)
2.)
3.)

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
vollständig	<input type="radio"/>				
zielgerichtet	<input type="radio"/>				
Verständnis für Fragestellungen	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Operationsablauf bei eigenem Patienten

Dozent:

Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Beschreiben Sie den OP-Ablauf! Achten Sie auch auf die Lagerung und arbeiten Sie die wichtigsten Operationsschritte heraus!

Begründen Sie, warum die OP-Schritte genau auf diese Weise und nicht anders durchgeführt wurden!

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Wichtigste OP-Schritte erkannt		<input type="radio"/>				
Verständnis für den Ablauf		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Planung der postoperativen medikamentösen und physikalischen Therapie bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:

(Patientenaufkleber)

Therapie:

1.)

2.)

3.)

Begründung:

1.)

2.)

3.)

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Adäquate Therapieplanung	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Arztbrief für eigenen Patienten

- Anschrift
- Anrede und Einführungssatz
- Diagnosen
- Therapie
- Histologie
- Anamnese
- Befunde:
 - klinische Untersuchung
 - apparative Diagnostik
 - Labor
- Verlauf
- Procedere
- Medikation

Datum:

(Patientenaufkleber)

Notizen ...

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Struktur		<input type="radio"/>				
Formulierung		<input type="radio"/>				
Inhalt		<input type="radio"/>				
Verständnis für den Fall		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Anamneseerhebung bei eigenem Patienten*

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



* Bemühen Sie sich, auf Ihren Einsatzstationen eigene Patienten zu betreuen! Die Stationsärzte sind angehalten, das zu unterstützen.

Diagnose:

kurze Beschreibung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Respektvoller, sensibler Umgang		<input type="radio"/>				
Geht auf den Patienten ein		<input type="radio"/>				
Strukturiertheit der Anamnese		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit der Anamnese		<input type="radio"/>				
Fokussierung der Anamnese		<input type="radio"/>				
Gewichtung der Information		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Diagnostikplanung bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:



Untersuchung
1.)
2.)
3.)

Fragestellung
1.)
2.)
3.)

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
vollständig		<input type="radio"/>				
zielgerichtet		<input type="radio"/>				
Verständnis für Fragestellungen		<input type="radio"/>				

.....
 Datum Unterschrift des Dozenten

Operationsablauf bei eigenem Patienten

Dozent:

Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Beschreiben Sie den OP-Ablauf! Achten Sie auch auf die Lagerung und arbeiten Sie die wichtigsten Operationsschritte heraus!

Begründen Sie, warum die OP-Schritte genau auf diese Weise und nicht anders durchgeführt wurden!

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Wichtigste OP-Schritte erkannt		<input type="radio"/>				
Verständnis für den Ablauf		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Planung der postoperativen medikamentösen und physikalischen Therapie bei eigenem Patienten

Dozent: Datum:

Diagnose:

(Patientenaufkleber)

Therapie:

1.)

2.)

3.)

Begründung:

1.)

2.)

3.)

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Adäquate Therapieplanung	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				

.....

Datum Unterschrift des Dozenten

Arztbrief für eigenen Patienten

- Anschrift
- Anrede und Einführungssatz
- Diagnosen
- Therapie
- Histologie
- Anamnese
- Befunde:
 - klinische Untersuchung
 - apparative Diagnostik
 - Labor
- Verlauf
- Procedere
- Medikation

Datum:

(Patientenaufkleber)

Notizen ...

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Struktur	<input type="radio"/>				
Formulierung	<input type="radio"/>				
Inhalt	<input type="radio"/>				
Verständnis für den Fall	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Bluttransfusion – Bedside-Test

Dozent:

Datum:

(Patientenaufkleber)

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt

Kurze Beschreibung des Vorgehens. Interpretieren Sie den Befund!

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Durchführung		<input type="radio"/>				
Befundinterpretation		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Legen einer Magensonde

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Legen einer Magensonde

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Stomaversorgung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Chirurgische Wundversorgung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Wundlokalisierung:

Nahttechnik:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Umgang mit Instrumenten		<input type="radio"/>				
Manuelles Geschick		<input type="radio"/>				
Infiltrationsanästhesie		<input type="radio"/>				
Korrekte Nahttechnik (Knoten/Fadenführung)		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Chirurgische Wundversorgung

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Wundlokalisation:

Nahttechnik:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Umgang mit Instrumenten		<input type="radio"/>				
Manuelles Geschick		<input type="radio"/>				
Infiltrationsanästhesie		<input type="radio"/>				
Korrekte Nahttechnik (Knoten/Fadenführung)		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Chirurgische Wundversorgung

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Wundlokalisation:

Nahttechnik:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Umgang mit dem Patienten		<input type="radio"/>				
Umgang mit Instrumenten		<input type="radio"/>				
Manuelles Geschick		<input type="radio"/>				
Infiltrationsanästhesie		<input type="radio"/>				
Korrekte Nahttechnik (Knoten/Fadenführung)		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beobachten einer Koloskopie

Dozent: Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung der Vorbereitung des Patienten:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Theoretisches Wissen (Vorbereitung, Indikation, Komplikationen)		<input type="radio"/>				
Befundbeschreibung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Beobachten einer Gastroskopie

Dozent:

Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung der Vorbereitung des Patienten:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Theoretisches Wissen (Vorbereitung, Indikation, Komplikationen)	<input type="radio"/>				
Befundbeschreibung	<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Beobachten einer Thoraxdrainage-Einlage

Dozent: Datum:

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung des Ablaufs:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Theoretisches Wissen (Vorbereitung, Indikation, Komplikation)		<input type="radio"/>				
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Verständnis für den Ablauf		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Verbandslehre – Rucksackverband

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt



Diagnose:

Kurze Beschreibung worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft				
	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Theoretisches Wissen, worauf zu achten ist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Durchführung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Verbandslehre – Gilchrist-Verband

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Theoretisches Wissen, worauf zu achten ist		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Verbandslehre – Aircast-Schiene

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Verbandslehre – elastische Wickelung

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Korrekte Beschreibung des Ablaufs		<input type="radio"/>				
Theoretisches Wissen, worauf zu achten ist		<input type="radio"/>				
Durchführung		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Untersuchung des Knies

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Untersuchung des Knies

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				

.....
 Datum Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Schulter

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Untersuchung der Schulter

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				

.....

Datum Unterschrift des Dozenten

Untersuchung bei Frakturen

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Beschreibung, worauf es ankommt; Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Untersuchungstechnik - Prüfung von Durchblutung, Sensibilität, Motorik	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				
Nomenklatur	<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Skelett

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur	<input type="radio"/>				
Vollständigkeit	<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde	<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung	<input type="radio"/>				
Selbständigkeit	<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Thorax

Dozent: Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

.....
Datum

.....
Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Thorax

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen



Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Abdomenübersicht

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Abdomenübersicht

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Beurteilung radiologischer Befunde: Magen-Darm-Passage

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Befundbeschreibung und klinische Einordnung:

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Nomenklatur		<input type="radio"/>				
Vollständigkeit		<input type="radio"/>				
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Kritische Beurteilung von Laborbefunden

Dozent:

Datum:

- zugeschaut
- unter Aufsicht durchgeführt
- selbständig durchgeführt, danach besprochen

(Patientenaufkleber)

Diagnose:

Kurze Fallbeschreibung, Nennung pathologischer Werte und deren Bedeutung - welche Maßnahmen leiten Sie daraus ab? Bitte Laborzettel beilegen

Beurteilung durch den Dozenten

	1=sehr gut, 5=mangelhaft	1	2	3	4	5
Erkennen pathologischer Befunde		<input type="radio"/>				
Klinische Einordnung		<input type="radio"/>				
Richtige Maßnahmen		<input type="radio"/>				
Selbständigkeit		<input type="radio"/>				

Datum

Unterschrift des Dozenten

Routine-Oberarztlehrvisite

Woche	Datum	Station	Oberarzt	Lehre	
				ja	nein
1				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notizen, Kommentare:

Anhang

Praktisches Jahr

Name Vorname

1. Rotation von bis Station

abwesend Tage

.....
Unterschrift Stationsarzt

Name Vorname

2. Rotation von bis Station

abwesend Tage

.....
Unterschrift Stationsarzt

Name Vorname

3. Rotation von bis Station

abwesend Tage

.....
Unterschrift Stationsarzt

Name Vorname

4. Rotation von bis Station

abwesend Tage

.....
Unterschrift Stationsarzt



